

27.02.2014

Theaterstück in Belgien: Die Menschheit ernähren, das ist ein Beruf



Press conference: Details on large two-day protests were announced on 19 November



Um den Niedergang der bäuerlichen Landwirtschaft ins Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rufen, hat die belgische Schauspielgruppe Art & Tça das Theaterstück „Die Menschheit ernähren, das ist ein Beruf“ im Brüsseler Nationaltheater inszeniert. Das Besondere an diesem Stück ist, dass darin Elemente eines klassischen Schauspiels mit einem Dokumentarfilm verbunden werden. Die beiden Hauptdarsteller Charles Culot und Valérie Gimenez haben zu diesem Zweck verschiedene Bauernfamilien in Belgien besucht und rund zehn filmische Zeugenaussagen über den Zustand der bäuerlichen Landwirtschaft zusammengetragen.

Insgesamt zeichnet das Theaterstück das Bild einer von Krisen, der Globalisierung, dem Einfluss der Agrarindustrie und dem in liberalisierten Märkten immer brutaler werdenden Wettbewerb geprägten Landwirtschaft. Vor dieser Kulisse ereignen sich menschliche und soziale Dramen und immer mehr bäuerliche Betriebe werden zur Aufgabe gezwungen. Die Bauern selber fühlen sich in dieser Situation mit ihren Problemen und Sorgen alleine gelassen. Während des Theaterstücks eingespielte Filmszenen von der großen Demonstration des European Milk Board im November 2012 in Brüssel bringen die damit verbundene Wut und Unzufriedenheit der europäischen Bauern eindrucksvoll zum Ausdruck. „Wir möchten mit diesem Stück gleichsam zum Nachdenken über den Zustand der gegenwärtigen Welt sowie unser aller kollektives und individuelles Engagement anregen“, so der Regisseur Alexis Garcia und die beiden Hauptdarsteller über ihre Motivation für dieses Theaterprojekt.

„Die Menschheit ernähren, das ist ein Beruf“ ist vom 4. bis 15. Februar im Brüsseler Nationaltheater zu sehen gewesen. Wer das Theaterstück besuchen möchte, hat dazu noch demnächst bei weiteren Aufführungen in Belgien und Frankreich die Gelegenheit: Théâtre des Doms/Avignon : 25.03.14, Théâtre de la cité à Marseille : 26 > 28.03.14, Centre Culturel de Sivry : 12.04.14, Centre Culturel de Bastogne : 9.05.14, Stavelot : 16.05.14 oder Centre Culturel Waremme : 17.05.14.

<<< back